



## **Der Gebrauch leichter Sprache in der partizipativen Forschung. Die Untersuchung der Kreativwerkstatt des Basler Bürgerspitals. Untersucht, beschrieben und dargestellt durch dort beschäftigte Menschen**

Dieses Projekt intendiert die aktive Beteiligung von Menschen mit geistiger Behinderung sowohl hinsichtlich der Fragestellung als auch der Durchführung des Forschungsvorhabens. Das vorliegende Projekt verfolgt einerseits das Ziel, aus universitärer Sicht zu untersuchen, wie ein partizipativer Forschungsprozess aussehen muss, um auch als Forschung anerkannt zu werden. Von besonderem Interesse ist dabei das Entwickeln von Know How, wie ein solcher Forschungsrahmen aufgebaut und über einen längeren Zeitraum hinweg aufrechterhalten werden kann. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen in unterschiedlichen Publikationen und Veranstaltungen zugänglich gemacht werden. Zum anderen sollen Menschen mit geistiger Behinderung selber forschen können und einer breiten Öffentlichkeit Einblick in ihr Leben und ihren Alltag geben können, um ein besseres Verständnis für ihre Arbeit und Lebensweise zu fördern.

\*\*\*\*\*

## **Use of Plain Language in Participative Research. The Investigation of the Kreativwerkstatt (Creative Workshop) of the Bürgerspital in Basel. Examined, Described and Illustrated by People Employed there**

This project aims at the active participation of people with cognitive impairment both in terms of the research question and the implementation of the research project. This project pursues two goals. Firstly, it tries to answer the (academic) question what a participatory research process must look like in order to be accepted as research. Of particular interest is the development of know-how - how such a research framework can be built up and maintained over a longer period of time. The gained knowledge should be made available in various publications and events. Secondly, people with cognitive impairment should be able to do their own research and give an insight for a broad public into their everyday life in order to promote a better understanding of their living and working conditions.



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung  
von Menschen mit Behinderungen EBGB

Förderung durch das Eidgenössische Büro für die  
Gleichstellung von Menschen mit Behinderung EBGB

Projektleitung: **Prof. Dr. Ingeborg Hedderich**

Projektmitarbeitende:

**Dr. phil. Erich Otto Graf**  
**lic. phil. Irina Bühler**  
**Arbnora Aliu, MA**

Projektdauer: 01.2014 – 01.2017

<https://www.forschungsgruppe-kreativwerkstatt.ch>